

PROFESSIONELLES
HANDGERÄT
MARINEFUNKGERÄT

BEDIENUNGSANLEITUNG- DE



MARINEFUNKGERÄT



Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben. Es wurde mit modernster Technologie und handwerklichem Können entwickelt und hergestellt. Bei sachgemäßer Pflege gewährleistet dieses Produkt jahrelangen störungsfreien Betrieb.

■ WICHTIG

LESEN SIE ALLE ANWEISUNGEN sorgfältig und vollständig, bevor Sie das Funkgerät verwenden.

BEWAHREN SIE DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG–

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Betriebsanweisungen für das Funkgerät.

■ EINDEUTIGE DEFINITIONEN

WORT	DEFINITION
⚠ GEFAHR!	Lebensgefahr, schwere Verletzungen oder eine Explosion können auftreten.
⚠ VORSICHT!	Verletzungsgefahr, Brandgefahr oder elektrischer Schlag können auftreten.
VORSICHT	Geräteschäden können auftreten.
HINWEIS	Bei Nichtbeachtung nur Unannehmlichkeiten. Kein Risiko für Personenschäden, Brand oder elektrischen Schlag.

■ EIGENSCHAFTEN

- 5 W* ¹ HF-Ausgangsleistung
- Leistungsstarker 700 mW Audioausgang für klare Kommunikation
- Float'n Flash:
Schwimmt und blinkt auf dem Wasser
- IP67* ² Staubschutz und wasserdichtes Gehäuse
 - *¹ 5 W für die AUS-Version.
 - *² Nur wenn das mitgelieferte Batteriepacks, das Gehäuse, die Antenne und die Buchsenabdeckung angebracht sind.

■ IM NOTFALL

Wenn Ihr Fahrzeug Hilfe benötigt, kontaktieren Sie andere Schiffe und die Küstenwache, indem Sie einen Notruf auf Kanal 16 senden.

◇ BENUTZUNG VON KANAL 16

1. Drücken Sie [16/C], um auf Kanal 16 zu wechseln.
2. Halten Sie [PTT] gedrückt und geben Sie die entsprechenden Informationen wie folgt an:

- „MAYDAY MAYDAY MAYDAY.“
- „HIER IST “
(Name des Schiffes).
- Nennen Sie Ihr Rufzeichen oder eine andere Kennung des Schiffes (UND Ihre 9-stellige DSC-ID, falls vorhanden).
- „STANDORT: “ (Ihre Position).
- Geben Sie die Art der Notlage und den benötigten Hilfsbedarf an.
- Geben Sie weitere Informationen an, die die Rettung erleichtern können.

■ EMPFEHLUNG

REINIGEN SIE DAS FUNKGERÄT UND DAS MIKROFON GRÜNDLICH MIT SÜSSWASSER

nach Kontakt mit Salzwasser und trocknen Sie es vor der Benutzung.

Andernfalls können die Tasten, Schalter und Regler des Funkgeräts durch Salzkristallen unbrauchbar werden.

HINWEIS: Wenn der wasserdichte Schutz des Funkgeräts beschädigt erscheint, reinigen Sie diesen sorgfältig mit einem weichen, feuchten (Süßwasser-)Tuch und trocknen Sie ihn vor der Inbetriebnahme. Der wasserdichte Schutz des Funkgeräts kann verloren gehen, wenn das Gehäuse, die Anschlusskappe, die Anschlussabdeckung oder der Batteriedeckel gerissen oder beschädigt sind oder wenn das Funkgerät heruntergefallen ist. Wenden Sie sich für Beratung an Ihren Vertriebspartner oder Händler.

■ FCC-INFORMATIONEN

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse A gemäß Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Grenzwerte sollen einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen gewährleisten, wenn das Gerät in einer gewerblichen Umgebung betrieben wird.

Dieses Gerät erzeugt, verwendet und kann hochfrequente elektromagnetische Energie abstrahlen und kann bei nicht sachgemäßer Installation und Benutzung gemäß der Bedienungsanleitung Störungen im Funkverkehr verursachen.

Der Betrieb dieses Geräts in Wohngebieten kann schädliche Störungen verursachen, die der Benutzer auf eigene Kosten beheben muss.

VORSICHT: Änderungen oder Modifikationen an diesem Funkgerät, die nicht ausdrücklich von unserem Unternehmen genehmigt wurden, können Ihre Berechtigung zum Betrieb dieses Funkgeräts gemäß FCC-Vorschriften erlöschen lassen.

■ ÜBER CE UND DOC



Hiermit erklärt unser Unternehmen, dass die Funkgeräteversionen mit dem „CE“-Symbol auf dem Produkt den grundlegenden Anforderun-

gen der Funkanlagenrichtlinie 2014/53/EU sowie der Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten 2011/65/EU entsprechen.

■ ENTSORGUNG



Das durchgestrichene Mülltonnensymbol auf Ihrem Produkt, der Dokumentation oder Verpackung erinnert Sie daran, dass in der Europäischen Union alle elektrischen und elektronischen Geräte, Batterien und Akkumulatoren

(wiederaufladbare Batterien am Ende ihrer Lebensdauer an ausgewiesene Sammelstellen zurückzugeben sind. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Entsorgen Sie sie gemäß den gesetzlichen Bestimmungen in Ihrem Gebiet.

INHALTSVERZEICHNIS

■ WICHTIG	7	DUALWATCH UND TRI-WATCH
■ EXPLIZITE DEFINITIONEN		(Ausgenommen die HOL-Version).....15
■ MERKMALE	i	■ Beschreibung
■ IM NOTFALL		■ Bedienung
■ EMPFEHLUNG	8	EINSTELLMODUS.....16
■ FCC-INFORMATION	ii	■ Verwendung des Einstellmodus.....
■ FCC-INFORMATION	ii	■ Einstellmodus-Elemente
■ ÜBER CE UND DOC	ii	ATIS-CODE
■ ENTSORGUNG	ii	(Nur für HOL- und FRG-Versionen)
■ SICHERHEITSHINWEISE	iv	 19
■ SICHERHEITSUNTERWEISUNG INFORMATION.....v		10 SPEZIFIKATIONEN UND OPTIONEN.....20
1 BETRIEBSANWEISUNGEN.....1		■ Spezifikationen
2 ZUBEHÖR.....2		■ Optionen
■ Mitgeliefertes Zubehör	2	■ Verwendung des BP-297
■ Zubehör anbringen	2	■ Verwendung des HM-213
3 BEDIENTEIL-BESCHREIBUNG.....3		11 UKW-MARINEKANALLISTE.....23
■ Front-, Ober- und Seitenpaneele.....3		12 FEHLERSUCHE.....24
■ Funktionsanzeige.....4		
4 AKKULADUNG.....5		
■ Ladehinweis	6	
■ Batterieladegerät.....7		
5 GRUNDBETRIEB.....8		
■ Kanalwahl	8	
■ Wetterkanäle und Wetterwarnung (Für die USA, EXP und AUS Versionen).....9		
■ Empfangen und Senden	10	
■ Lautstärke einstellen	10	
■ Rauschsperrpegel einstellen.....11		
■ Lautstärke Laut/Stumm-Funktion.....11		
■ Überwachungsfunktion.....11		
■ AquaQuake-Wasserableitfunktion11		
■ Rufkanal einstellen	12	
■ Ausschalt-Subfunktion.....12		
■ CH-Verlauf-Funktion	12	
6 SUCHLAUF-BETRIEB.....13		
■ Favoritenkanäle.....14		
■ Starten eines SUCHLAUFS (Ausgenommen die HOL-Version).....14		

■ SICHERHEITSHINWEISE

⚠ **WARNUNG! VERWENDEN Sie NIEMALS unsere Batteriepacks mit Funkgeräten oder Ladegeräten anderer Hersteller oder laden Sie diese damit. Nur unsere Batteriepacks sind für die Verwendung mit unseren Funkgeräten oder zum Laden mit unseren Ladegeräten geprüft und zugelassen. Die Verwendung von Fremd- oder Fälschungsbatteriepacks oder Ladegeräten kann Rauch**

oder Feuer verursachen oder zum Bersten der Batterie führen.

⚠ **WARNUNG! HALTEN Sie das Funkgerät NIEMALS so, dass die Antenne sehr nahe an oder in Kontakt mit ungeschützten Körperteilen ist, insbesondere Gesicht oder Augen, während der Übertragung.**

⚠ **WARNUNG! BEDIENEN Sie das Funkgerät NIEMALS mit einem Headset oder anderem Audiozubehör bei hoher Lautstärke.**

Ein dauerhaft hoher Lautstärkepegel kann Ohrenschmerzen verursachen. Wenn Sie Ohrenschmerzen verspüren, reduzieren Sie die Lautstärke oder stellen Sie den Betrieb ein.

VORSICHT: VERMEIDEN Sie Kurzschlüsse an den Anschlüssen des Batteriepacks. Kurzschlüsse können entstehen, wenn die Anschlüsse Metallgegenstände wie Schlüssel berühren. Seien Sie daher vorsichtig beim Ablegen der Batteriepacks (oder des Funkgeräts) in Taschen usw. Tragen Sie sie so, dass kein Kurzschluss mit Metallgegenständen möglich ist. Kurzschlüsse können nicht nur das Batteriepack, sondern auch das Funkgerät beschädigen.

VORSICHT: NICHT starke Lösungsmittel wie Benzin oder Alkohol zur Reinigung verwenden. Dies kann die Oberflächen des Geräts beschädigen. Ist die Oberfläche staubig oder verschmutzt, wischen Sie diese mit einem weichen, trockenen Tuch ab. **VORSICHT: NICHT** das Funkgerät in stark staubigen Umgebungen ablegen oder dort belassen. Dies kann das Funkgerät beschädigen.

HINWEIS: NICHT das Funkgerät direktem Sonnenlicht oder Bedingungen außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs aussetzen:

–20°C (–4°F) bis +60°C (+140°F). Das Funkgerät niemals an unsicheren Orten ablegen, um eine unbeabsichtigte Nutzung durch Unbefugte zu vermeiden

ACHTUNG! Das Funkgerät erfüllt die IP67-Anforderungen für Staub- und Wasserschutz. Nach einem Sturz kann jedoch kein Schutz vor Staub und Wasser garantiert werden, da das Funkgerät beschädigt sein oder die Dichtung defekt sein könnte.

* Nur wenn das mitgelieferte Batteriepacks oder Gehäuse, die Antenne und die Klinkenabdeckung angebracht sind.

Informationen:

In dieser Bedienungsanleitung werden die Funkgerät-Versionen wie folgt angegeben.

USA: USA Export: EXP Europa: EUR
Deutschland: FRG Niederlande: HOL Großbritannien: UK
Australien: AUS

Wir übernehmen keine Verantwortung für die Zerstörung, Beschädigung oder Beeinträchtigung der Leistung jeglicher unserer oder fremder Geräte, wenn die Störung verursacht wurde durch:

- Höhere Gewalt, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Brände, Erdbeben, Stürme, Überschwemmungen, Blitzschlag, weitere Naturkatastrophen, Unruhen, Aufstände, Krieg oder radioaktive Kontamination.
- Die Verwendung von Funkgeräten in Verbindung mit jeglicher Ausrüstung, die nicht von uns hergestellt oder genehmigt wurde.

■ SICHERHEITSSCHULUNGSIONFORMATIONEN



Ihr Funkgerät erzeugt während des Sendens elektromagnetische HF-Energie. Dieses Funkgerät ist als „Nur für den beruflichen Gebrauch“ konzipiert. **WARNUNG:** Dies bedeutet, dass es aus-

schließlich von Personen während ihrer beruflichen Tätigkeit verwendet werden darf, die sich der Gefahren bewusst sind und wissen, wie diese zu minimieren sind. Dieses Funkgerät ist NICHT für die Nutzung durch die „Allgemeinheit“ in einer unkontrollierten Umgebung bestimmt. Dieses Funkgerät wurde getestet und erfüllt die FCC- und IC-Grenzwerte für die RF-Exposition bei „ausschließlich beruflicher Nutzung“. Außerdem entspricht Ihr Funkgerät den folgenden Standards und Richtlinien bezüglich RF-Energie, elektromagnetischer Energieniveaus und der Bewertung solcher Werte für die Exposition von Men-

- FCC KDB Publication 447498 D03, Bewertung der Einhaltung der FCC-Richtlinien für die menschliche Exposition gegenüber elektromagnetischen Feldern im Radiofrequenzbereich.
- American National Standards Institute (C95.1-2019), IEEE-Standard für Sicherheitsniveaus bezüglich der menschlichen Exposition gegenüber elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern von 0 Hz bis 300 GHz.
- American National Standards Institute (C95.3-2002), IEEE-Empfehlung für die Messung potenziell gefährlicher elektromagnetischer Felder – Frequenz- und Mikrowellenbereich.

Um sicherzustellen, dass Ihre Exposition gegenüber RF-elektromagnetischer Energie innerhalb der von FCC und IC zulässigen Grenzwerte für die berufliche Nutzung liegt, befolgen Sie stets die folgenden Richtlinien:



VORSICHT

- **BETREIBEN SIE** das Funkgerät NICHT ohne eine geeignete Antenne, da dies das Funkgerät beschädigen kann und zudem dazu führen kann, dass die von der FCC und IC vorgeschriebenen RF-Belastungsgrenzwerte überschritten werden. Eine geeignete Antenne ist die vom Hersteller mit diesem Funkgerät gelieferte Antenne oder eine vom Hersteller ausdrücklich für die Verwendung mit diesem Funkgerät genehmigte Antenne.
- **ÜBERTRAGEN SIE NICHT** für mehr als 50 % der gesamten Betriebszeit des Funkgeräts („50 % Duty-Cycle“). Eine Übertragung von mehr als 50 % der Zeit kann dazu führen, dass die Einhaltung der von FCC und IC festgelegten RF-Belastungsanforderungen nicht mehr gewährleistet ist. Das Funkgerät überträgt, wenn „TX“ auf dem Funktionsdisplay angezeigt wird. Sie können das Funkgerät durch Drücken des „PTT“-Schalters zum Senden bringen.
- **HALTEN SIE DIE ANTENNE** beim Senden stets mindestens 2,5 cm (1 Zoll) vom Körper entfernt und verwenden Sie nur unsere Gürtelclips, wenn Sie das Funkgerät am Gürtel oder an einem anderen Ort befestigen, um sicherzustellen,

dass die Einhaltung der von FCC und IC vorgeschriebenen RF-Belastungsgrenzwerte nicht überschritten wird.

Die obigen Informationen geben dem Benutzer die nötigen Hinweise, um sich der RF-Belastung bewusst

zu sein und Maßnahmen zu ergreifen, die den Betrieb dieses Funkgeräts innerhalb der von FCC und IC vorgegebenen RF-Belastungsgrenzwerte sicherstellen.

Elektromagnetische Störungen/ Kompatibilität

Während der Übertragung erzeugt Ihr Funkgerät HF-Energie, die Störungen bei anderen Geräten oder Systemen verursachen kann. Um derartige Störungen zu vermeiden, schalten Sie das Funkgerät in Bereichen aus, in denen entsprechende Hinweise angebracht sind.

Betreiben Sie den Sender NICHT in Bereichen, die empfindlich auf elektromagnetische Strahlung reagieren, wie Krankenhäuser, Flugzeuge und Sprengstellen.

Berufliche/ kontrollierte Nutzung

Der Funkgerätesender wird in Situationen eingesetzt, in denen Personen aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit exponiert sind, vorausgesetzt, diese Personen sind sich der potenziellen Expositionsgefahr bewusst und können ihre Exposition kontrollieren.

◇ Prioritäten

- Lesen Sie alle Regeln und Vorschriften zu Prioritäten und halten Sie stets eine aktuelle Ausfertigung bereit. Sicherheits- und Notrufe haben Vorrang vor allen anderen.
- Sie müssen Kanal 16 überwachen, wenn Sie auf keinem anderen Kanal tätig sind.
- Falsche oder betrügerische Notrufe sind gesetzlich untersagt.

◇ Privatsphäre

- Informationen, die zwar mitgehört, aber nicht für Sie bestimmt sind, dürfen rechtlich nicht genutzt werden.
- Unanständige oder profane Sprache ist verboten.

◇ Funklizenzen

(1) SCHIFFSFUNKSTELLE-LIZENZ

Sie müssen vor der Nutzung des Funkgeräts über eine gültige Funkstellenlizenz verfügen. Es ist ungesetzlich, eine Schiffsfunkstelle zu betreiben, die nicht lizenziert ist.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler oder der zuständigen Regierungsbehörde nach einem Antrag auf eine Schiffsfunklizenz. Diese von der Regierung ausgestellte Lizenz enthält das Rufzeichen, das als Identifikation Ihres Fahrzeugs für Funkzwecke dient.

(2) BETREIBERLIZENZ

Die eingeschränkte Funksprechbetriebsberechtigung ist die Lizenz, die von Funkern kleinerer Schiffe am häufigsten gehalten wird, sofern ein Funkgerät nicht aus Sicherheitsgründen vorgeschrieben ist.

Die eingeschränkte Funksprechbetriebsberechtigung muss vom Betreiber sichtbar aufbewahrt oder mitgeführt werden.
Nur lizenzierte Funker dürfen ein Funkgerät bedienen.

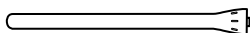
Nicht lizenzierte Personen dürfen jedoch über das Funkgerät sprechen, wenn ein lizenzierter Betreiber den Anruf startet, überwacht, beendet und die erforderlichen Logbucheinträge vornimmt.

Eine aktuelle Kopie der geltenden behördlichen Vorschriften muss nur an Bord von Fahrzeugen vorhanden sein, bei denen ein Funktelefon vorgeschrieben ist. Auch wenn es nicht verpflichtend ist, diese ständig mitzuführen, obliegt es Ihrer Verantwortung, sich mit allen geltenden Regeln und Vorschriften umfassend vertraut zu machen.

HINWEIS: Obwohl das Funkgerät für den Betrieb auf VHF-Seefunkkanälen geeignet ist, dürfen die Kanäle 21, 1023, 1081, 1082 und 1083 gemäß FCC-Vorschriften von der Allgemeinheit in US-Gewässern nicht rechtmäßig im Simplex-Betrieb verwendet werden.

■ Mitgeliefertes Zubehör

Antenne



Handschlaufe



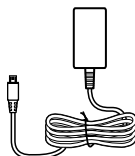
Gürteltasche



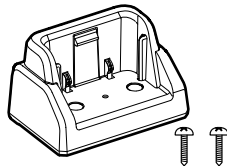
Batteriepacks



Netzadapter
(für Tischladegerät)



Tischladegerät
(mit zwei Schrauben)



HINWEIS: Manche Zubehörteile werden nicht mitgeliefert oder sind in der Form unterschiedlich, abhängig von der Funkgeräteversion.

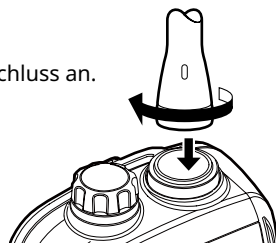
■ Zubehör anbringen

◇ Antenne

Schließen Sie die mitgelieferte Antenne an den Antennenanschluss an.

VORSICHT:

- TRAGEN Sie das Funkgerät NICHT, indem Sie nur die Antenne halten.
- SCHLIESSEN Sie keine Antenne an, die nicht in dieser Bedienungsanleitung aufgeführt ist.
- ÜBERTRAGEN Sie nicht ohne angeschlossene Antenne.



◇ Gürtelclip

Zum Befestigen:

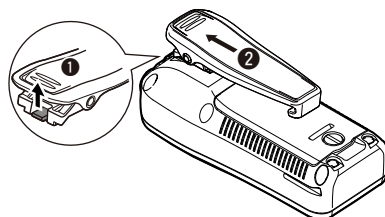
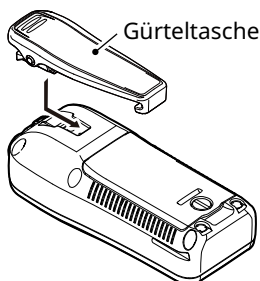
Schieben Sie den Gürtelclip in Pfeilrichtung, bis er einrastet und ein 'Klick'-Geräusch hörbar ist.

Zum Abnehmen:

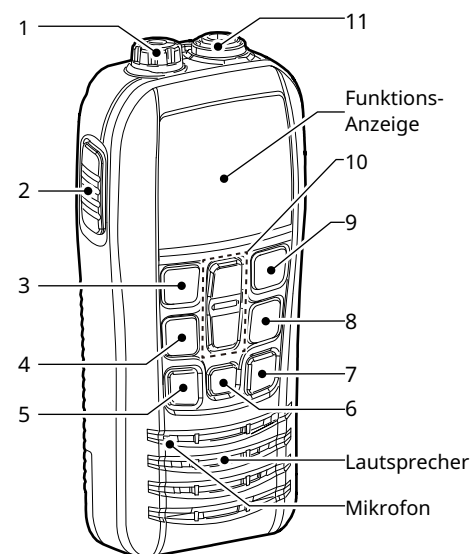
Heben Sie die Lasche an (1) und schieben Sie den Gürtelclip in Pfeilrichtung (2).

VORSICHT!
Fingernagel.

NICHT brechen Sie Ihren



■ Front-, Ober- und Seitenpaneele



1 LAUTSPRECHER-/MIKROFONBUCHSE [SP/MIC] (p. 23)

Schließen Sie hier das optionale HM-213-Lautsprecher-Mikrofon an.

2 PTT-TASTE [PTT]

Zum Senden gedrückt halten, zum Empfangen loslassen.

3 KANAL 16/RUFKANAL-TASTE [16/C] (S. 9)

- Drücken, um Kanal 16 auszuwählen.
- Zum Auswählen des Rufkanals 1 Sekunde gedrückt halten.

4 VOLUME/RAUSCHSPERRE/MONITOR-TASTE [VOL/SQL]/[MONI]

- Einmal drücken, um die Lautstärkeeinstellung anzuzeigen. (S. 11)
- Zweimal drücken, um die Rauschsperrpegel-Einstellung anzuzeigen. (S. 12)
- 1 Sekunde gedrückt halten, um die Monitor-Funktion einzuschalten. (S. 12)

5 SCAN/DUAL-TASTE [SCAN]/[DUAL]

- Drücken, um den SUCHLAUF zu starten oder zu stoppen. (S. 15)
- 1 Sekunde gedrückt halten, um den Dual-/Tri-Watch-Modus zu starten. (S. 16)
 - ① Im Dualwatch-Modus drücken, um Dualwatch zu beenden.
 - ① Tri-Watch kann je nach Einstellung des Einstellmodus starten.
- Beide Tasten [SCAN] und [Hi/Lo] für 1 Sekunde gedrückt halten, um die AquaQuake-Funktion einzuschalten. (S. 16)

6 EIN/AUS-TASTE [P]

Zum Ein- oder Ausschalten des Funkgeräts 1 Sekunde gedrückt halten.

7 SENDEN-LEISTUNGS-/SPERR-TASTE [Hi/Lo]/[P-O]

- Zum Einstellen der Sendeleistung auf Hoch oder Niedrig drücken.
 - ① Einige Kanäle sind ausschließlich auf niedrige Leistung eingestellt.
- Zum Sperren oder Entsperren der Tastatur 1 Sekunde gedrückt halten.

8 KANAL/WETTERKANAL*¹ TASTE [CH/WX]/[U/I/C] oder [CH]

- Zum Umschalten zwischen regulärem Kanal und Wetterkanal drücken.*¹ (S. 10)
- Zum Auswählen eines regulären Kanals drücken.*²
- Zum Wechseln der Kanalgruppe 1 Sekunde gedrückt halten. (S. 9)

HINWEIS: [CH] wird in dieser Bedienungsanleitung als [CH/WX] oder [U/I/C] bezeichnet.

9 FAVORITEN-KANALTASTE [FAV] (S. 15)

- Zum Auswählen eines Favoritenkanals drücken.
- Zum Festlegen oder Löschen des ausgewählten Kanals als Favoritenkanal 1 Sekunde gedrückt halten.

10 AUF-/AB-TASTEN [▲]/[▼]

- Drücken, um den Betriebskanal auszuwählen.
- Drücken, um während der Einstellung Lautstärke oder Rauschsperrpegel zu ändern.
- Im EINSTELLMODUS drücken, um eine Option auszuwählen.

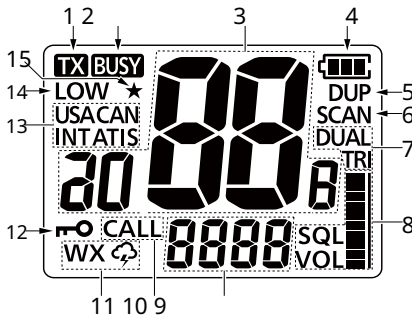
11 ANTENNENANSCHLUSS (S. 2)

Hier die mitgelieferte Antenne anschließen.

*¹ Für die Versionen USA, EXP und AUS

*² Für die Versionen EUR, FRG, HOL und UK

■ Funktionsanzeige



1 SENDEN-ANZEIGE

Wird während des Sendens angezeigt.

2 BELEGT-SYMBOL

Wird während des Empfangs oder bei geöffneter Rauschsperrung angezeigt.

3 KANALNUMMERANZEIGE

Zeigt die ausgewählte Betriebs-Kanalnummer an.

4 BATTERIEANZEIGE

• Zeigt den Batteriestatus an.

Anzeige	Batteriestatus
	Voll
	Mittel
	Aufladung erforderlich
	Batterie erschöpft

5 DUPLEX-ANZEIGE

Wird angezeigt, wenn ein Duplex-Kanal ausgewählt ist.

6 SUCHLAUF-ANZEIGE*1

Blinkt während des Suchlaufs. (S. 15)

7 DUALWATCH/TRI-WATCH-ANZEIGE*1

Blinklicht während des Dualwatch- oder Tri-Watch-Betriebs. (S. 16)

8 VOLUME/RAUSCHSPERRPEGEL ANZEIGE

- Anzahl der Balken zeigt die Lautstärke/ den Rauschsperrpegel an.
- „SQL“ blinkt beim Einstellen des Rauschsperrpegels. (S. 12)
- „VOL“ blinkt beim Einstellen der Lautstärke.

9 UNTERKANALANZEIGE

- Zeigt Lautstärke- oder Rauschsperrpegel während der Einstellung an. (S. 12)
- Zeigt Kanal 16 während eines Prioritäts-suchlaufs, Dualwatch oder Tri-Watch an. (p. 16)
- Zeigt das Element des Einstellmodus im Einstellmodus an. (S. 17)

10 RUFGKANAL-ANZEIGE

Wird angezeigt, wenn der Rufkanal ausgewählt ist. (S. 9)

11 WETTERKANAL-SYMBOL*2

Wird angezeigt, wenn der Wetterkanal ausgewählt ist. (S. 10)

① „☁“ wird angezeigt, wenn die Wetterwarnung aktiviert ist.

12 Sperrsymbol

Wird angezeigt, wenn die Sperrfunktion aktiviert ist.

13 KANALGRUPPENANZEIGE

(p. 9)
Zeigt die ausgewählte Kanalgruppe an, INT (International), USA, CAN (Kanada) oder ATIS.

① Die wählbaren Kanäle unterscheiden sich je nach Funkgerätversion oder Voreinstellung.

14 NIEDRIGENERGIE-ANZEIGE

- Wird angezeigt, wenn Niedrigleistung gewählt ist.
- Blinkt, wenn ein Fehler wegen hoher Temperatur oder niedriger Spannung erkannt wird und wechselt automatisch in den Niedrigleistungsmodus.

15 SYMBOL FÜR FAVORITENKANAL

Wird angezeigt, wenn ein Favoritenkanal ausgewählt ist. (S. 15)

*1 Ausgenommen HOL-Version

*2 Für USA-, EXP- und AUS-Versionen

Batterie-Warnung

Unsachgemäßer Gebrauch von Li-Ionen-Batterien kann zu folgenden Gefahren führen: Rauch, Feuer oder Berstgefahr der Batterie. Unsachgemäßer Gebrauch kann zudem Schäden an der Batterie oder eine Verschlechterung der Batterieleistung verursachen.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** die Batterieanschlüsse löten oder NIEMALS das Batteriepack verändern. Dies kann Hitzeentwicklung verursachen; die Batterie kann platzen, Rauch abgeben oder Feuer fangen.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** Batteriepacks an Orten mit Temperaturen über 60 °C (140 °F) ablegen oder dort lagern. Hohe Temperaturen in den Batteriezellen, wie sie in der Nähe von Feuer, Herden, in einem sonnenaufgeheizten Fahrzeug oder bei direkter Sonneneinstrahlung über längere Zeit auftreten, können zum Platzen oder Feuerfängen der Batteriezellen führen. Übermäßige Hitze kann zudem die Leistung des Batteriepacks mindern oder die Lebensdauer der Batteriezellen verkürzen.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** das Batteriepack schlagen oder anderweitig starken mechanischen Belastungen aussetzen. Das Batteriepack nicht verwenden, wenn es stark beschädigt, fallen gelassen oder starkem Druck ausgesetzt wurde. Beschädigungen am Batteriepack sind unter Umständen nicht von außen am Gehäuse erkennbar. Auch wenn die Oberfläche der Batterie keine Risse oder sonstige Schäden aufweist, können die Zellen im Inneren platzen oder Feuer fangen.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** Batteriepacks in der Nähe von Feuer platzieren. Feuer oder Hitze können dazu führen, dass sie platzen oder explodieren. Entsorgen Sie gebrauchte Batteriepacks gemäß den örtlichen Vorschriften.

⚠ **GEFAHR! NIEMALS** Flüssigkeit aus der Batterie in die Augen gelangen lassen. Dies kann zu Erblindung führen. Spülen Sie die Augen mit klarem Wasser ohne Reiben und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

⚠ **WARNUNG! NIEMALS** beschädigte Batteriepacks verwenden, da sie ein Feuer verursachen können.

⚠ **WARNUNG! NIEMALS** Batteriepacks in einer Mikrowelle, einem Druckbehälter oder einem Induktionskochfeld platzieren. Dies kann ein Feuer, Überhitzung oder das Platzen der Batteriezellen verursachen.

⚠ **WARNUNG! NIEMALS** Flüssigkeit aus den Batteriezellen mit dem Körper in Kontakt bringen. Sollte dies geschehen, sofort mit klarem Wasser abwaschen.

VORSICHT: NICHT weiterverwenden, wenn das Batteriepack einen ungewöhnlichen Geruch abgibt, sich erhitzt, verfärbt oder verformt. Sollte eine dieser Bedingungen eintreten, wenden Sie sich an Ihren Händler oder Vertriebspartner.

VORSICHT: SETZEN SIE DAS BATTERIEPACK NICHT Regen, Schnee, Salzwasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Laden oder verwenden Sie kein nasses Batteriepack. Wenn das Pack nass geworden ist, wischen Sie es vor der Benutzung mit einem sauberen, trockenen Tuch ab.

VORSICHT: VERWENDEN SIE DAS BATTERIEPACK NICHT AUSSERHALB DES VORGEGEBENEN TEMPERATURBEREICHES FÜR DAS FUNKGERÄT:

–20°C bis +60°C (–4°F bis +140°F) und für die Batterie selbst (–20°C bis +60°C (–4°F bis +140°F)). Die Verwendung der Batterie außerhalb des spezifizierten Temperaturbereichs reduziert die Leistung und die Lebensdauer der Batteriezellen.
HINWEIS: Der angegebene Temperaturbereich der Batterie kann den des Funkgeräts überschreiten. In solchen Fällen kann das Funkgerät aufgrund des außerhalb seines Betriebstemperaturbereichs befindlichen Zustands möglicherweise nicht ordnungsgemäß funktionieren.

■ Ladehinweis

VORSICHT: Lassen Sie das Pack nicht vollständig geladen, vollständig entladen oder bei extremen Temperaturen liegen. (über 50 °C (122 °F) für einen längeren Zeitraum. Wenn das Batteriepack längere Zeit nicht verwendet wird, muss es nach dem Entladen vom Funkgerät getrennt werden. Sie können das Batteriepack verwenden, bis die verbleibende Kapazität etwa halb beträgt, und es dann sicher an einem kühlen und trockenen Ort im folgenden Temperaturbereich laden: -20 °C bis +50 °C (-4 °F bis +122 °F) (innerhalb eines Monats)
-20 °C bis +40 °C (-4 °F bis +104 °F) (innerhalb von drei Monaten)
-20 °C bis +20 °C (-4 °F bis +68 °F) (innerhalb eines Jahres)

SIE MÜSSEN das Batteriepack etwa fünf Jahre nach dem Herstellungsdatum durch ein neues ersetzen, auch wenn es noch Ladung hält. Das Material in den Batteriezellen verliert mit der Zeit an Leistungsfähigkeit, selbst bei geringem Gebrauch. Die geschätzte Anzahl der Ladezyklen des Packs liegt zwischen 300 und 500. Auch wenn das Pack voll aufgeladen erscheint, kann die Betriebsdauer des Funkgeräts verkürzt sein, wenn:

- Seit der Herstellung des Batteriepacks sind ungefähr 5 Jahre vergangen.
- Das Batteriepacks wurde wiederholt geladen.

⚠ **GEFAHR! LADEN** Sie das Batteriepacks **NIE-MALS** in Bereichen mit extrem hohen Temperaturen, wie in der Nähe von Feuer oder Öfen, in einem sonnenbeheizten Fahrzeug oder in direktem Sonnenlicht. In solchen Umgebungen aktiviert sich der Sicherheits- bzw. Schutzkreis der Batterie, wodurch das Laden unterbrochen wird.

⚠ **WARNUNG! LADEN** Sie das Funkgerät **NIE-MALS** während eines Gewitters. Dies kann zu einem Stromschlag, Brand oder einer Beschädigung des Funkgeräts führen. Trennen Sie vor dem Gewitter stets den Netzadapter.

⚠ **WARNUNG! LADEN** Sie das Batteriepacks **NIEMALS** länger als die angegebene Ladezeit oder lassen Sie es nach Ende des Ladevorgangs im Ladegerät. Ist der Akku nach der angegebenen Ladezeit nicht vollständig geladen, beenden Sie den Ladevorgang und entnehmen Sie den Akku aus dem Ladegerät. Ein längeres Laden kann Brand, Überhitzung oder ein Platzen der Batterie verursachen.

⚠ **WARNUNG!** Beobachten Sie den Zustand des Batteriepacks während des Ladevorgangs regelmäßig. Bei Auftreten einer abnormen Situation stellen Sie die Verwendung des Batteriepacks ein.

VORSICHT: NIEMALS das Funkgerät (mit angebrachtem Akku) ins Ladegerät einlegen, wenn es nass oder verschmutzt ist. Dies kann die Ladegerätkontakte korrodieren oder das Ladegerät beschädigen. Das Ladegerät ist nicht wasserdicht.

VORSICHT: NIEMALS das Batteriepack außerhalb des angegebenen Temperaturbereichs für BC-235 : 15 °C bis 40 °C (59 °F bis 104 °F) laden.

Andernfalls verlängert sich die Ladezeit, und der Akku wird nicht vollständig geladen. Beim Laden wird der Ladevorgang automatisch unterbrochen, wenn die Temperatur den spezifizierten Bereich verlässt.

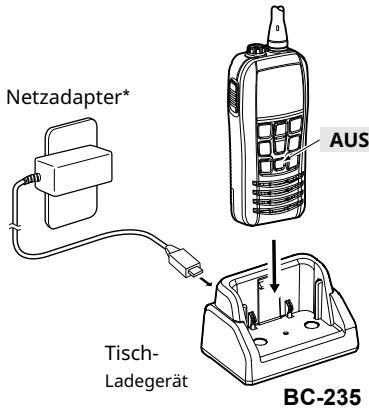
VORSICHT: NIEMALS den Netzadapter verwenden, wenn die Steckdose nicht leicht zugänglich und nahe am Gerät ist. Ziehen Sie den Netzstecker, wenn das Gerät nicht verwendet wird.

4 BATTERIE AUFLADUNG

■ Batterieladegerät

◇ Mitgeliefertetes Batterieladegerät

Ladezeit: ca. 4 Stunden für den BP-296

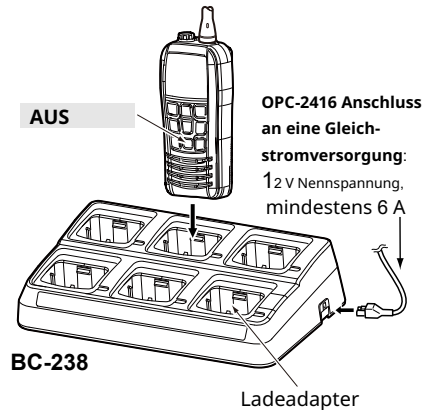


◇ Optionales Batterieladegerät

Ladezeit: ca. 4 Stunden für den BP-296

VORSICHT: NIE das OPC-2 anschließen

2416 NIEMALS an eine Stromquelle mit umgekehrter Polarität an. Dadurch wird das Batterieladegerät beschädigt. Die positive (⊕) Seite ist mit einer weißen gestrichelten Linie gekennzeichnet.



* Nicht im Lieferumfang enthalten oder die Form ist je nach Funkgerätversion unterschiedlich.

① „L“ wird angezeigt, und Balken im Batteriesymbol scrollen während des Ladevorgangs.

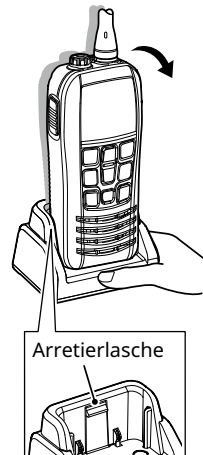


① „F“ wird angezeigt, wenn die Batterie vollständig geladen ist.

HINWEIS:

- Das Funkgerät **MUSS** während des Ladevorgangs ausgeschaltet sein. Andernfalls:
 - Wird die Batterie nicht korrekt geladen.
 - Kann die Lebensdauer der Batterie verkürzt werden.
- NICHT während des Ladevorgangs senden. Wenn Sie senden müssen, nehmen Sie das Funkgerät aus dem Ladegerät und schalten es anschließend ein.
- Das Funkgerät ist so konstruiert, dass es bei Krängung und Rollen des Schiffes durch eine Verriegelungslasche im Ladegerät nicht leicht herausfällt. Falls sich das Funkgerät nicht leicht aus dem Ladegerät entfernen lässt, kippen Sie es nach vorn, um die Verriegelungslasche zu lösen, und nehmen es dann heraus, während Sie das Ladegerät festhalten.
- Wird das Batteriepack beim Anbringen am Funkgerät nicht ordnungsgemäß geladen, entfernen Sie das Funkgerät vom Ladegerät und setzen es erneut ein.

① Bei Fehleranzeige blinkt das Batteriesymbol, und „F“ sowie „L“ werden angezeigt.



■ Kanalwahl

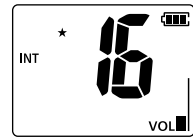
◇ Standard-Kanal

Sie können einen Kanal auswählen, indem Sie [▲] oder [▼] drücken.

◇ Kanal 16

Kanal 16 ist der Not- und Sicherheitssender. Er wird verwendet, um den Erstkontakt mit einer Station herzustellen und für Notfallkommunikation. Kanal 16 wird sowohl während Dualwatch als auch Tri-Watch überwacht. Im Bereitschaftsmodus müssen Sie Kanal 16 überwachen.

- Drücken Sie [16/C], um Kanal 16 auszuwählen.
 - ① Drücken Sie [CH/WX], um zum zuvor ausgewählten Kanal zurückzukehren.

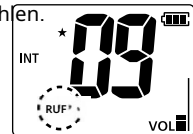


◇ Rufkanal

Jede Kanalgruppe verfügt über separate Rufkanäle für Freizeit Zwecke. Der Rufkanal wird während Tri-Watch durchsucht. Die Rufkanäle können ausgewählt und zur Speicherung Ihrer am häufigsten verwendeten Kanäle in jeder Kanalgruppe für den Schnellzugriff genutzt werden.

Details zur Einstellung des Rufkanals finden Sie auf Seite 13.

- Halten Sie [16/C] 1 Sekunde lang gedrückt, um den Rufkanal auszuwählen.
 - Die Rufkanalnummer und „CALL“ werden angezeigt.
 - ① Drücken Sie [CH/WX], um zum zuvor ausgewählten Kanal zurückzukehren.



◇ Auswahl einer Kanalgruppe

Kanalgruppen sind in Ihrem Funkgerät voreingestellt. Je nach Funkgerät-Version können Sie eine Kanalgruppe für USA, International, Kanada und ATIS auswählen.

- Halten Sie [U/I/C] (CH/WX) 1 Sekunde gedrückt, um die Kanalgruppe zu wechseln.

① Die auswählbaren Kanalgruppen können je nach Funkgeräteserie unterschiedlich sein.

Version	Voreingestellte Kanalgruppe			
	USA	INT	CAN	ATIS
USA	✓	✓	✓	
UK	✓	✓		
EUR		✓		
FRG		✓		✓
HOL		✓		✓
AUS	✓	✓		
EXP (Andere)	✓	✓	✓	

HINWEIS: Sie können auf Kanal 70 nicht senden.

■ Wetterkanäle und Wetterwarnung (Für die USA-, EXP- und AUS-Versionen)

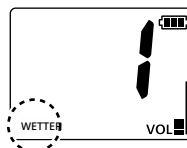
Das Funkgerät verfügt über 10 voreingestellte Wetterkanäle. Die Funkgeräte können* Übertragungen der National Oceanographic and Atmospheric Administration (NOAA) überwachen. Das Funkgerät erkennt automatisch einen Wetterwarnsignalton auf dem ausgewählten Wetterkanal oder während eines Suchlaufs.

* Wenn es im Empfangsbereich der Übertragungen verwendet wird.

1 Drücken Sie [CH/WX].

- „WX“ wird auf dem Bedienbildschirm anstelle der Kanalgruppe angezeigt.

2. Drücken Sie [▲] oder [▼], um einen Wetterkanal zu wählen.



◇ Einstellung der Wetterwarnung

1. Halten Sie [VOL/SQL] gedrückt und drücken Sie [P], um in den Einstellmodus zu wechseln.

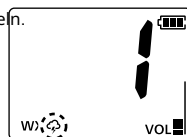
2. Drücken Sie [VOL/SQL], um das Menü Wetterwarnung auszuwählen.

- „L“ wird angezeigt.

3. Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Wetterwarnung einzuschalten.

- „P“ wird angezeigt.

4. Drücken Sie [16/C], um den Einstellmodus zu verlassen.



Liste der Wetterkanäle

Kanal	Frequenz (MHz)	Kanal	Frequenz (MHz)
1	162.550	6	162.500
2	162.400	7	162.525
3	162.475	8	161.650
4	162.425	9	161.775
5	162.450	10	163.275

HINWEIS: Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, wird der aktuell ausgewählte Wetterkanal überwacht, auch während des Empfangs eines anderen Kanals (wenn die Energiesparfunktion aktiviert ist) oder während eines Suchlaufs.

■ Empfangen und Senden

VORSICHT: Senden Sie **NICHT** ohne Antenne.

HINWEIS: Vor der ersten Verwendung des Funkgeräts muss das Batteriepacks vollständig geladen sein, um optimale Lebensdauer und Betrieb sicherzustellen. Siehe Abschnitt 4 zum Laden der Batterie.

1. Drücken Sie [▲] oder [▼], um einen Kanal zu wählen.
 - Wenn ein Signal empfangen wird, erscheint „**BUSY**“ auf dem Display.
2. Halten Sie [PTT] gedrückt und sprechen Sie in das Mikrofon, um zu senden.
 - „**TX**“ wird während der Übertragung angezeigt.
3. Lassen Sie [PTT] los, um zu empfangen.

TIPP: Um die Verständlichkeit Ihres Signals zu maximieren, warten Sie eine Sekunde nach dem Drücken von [PTT], halten Sie das Mikrofon 5 bis 10 cm vom Mund entfernt und sprechen Sie dann mit normaler Lautstärke.

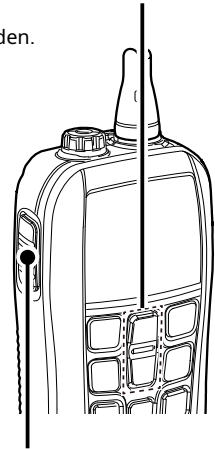
HINWEIS:

- Zur Schonung der Batterie aktiviert sich die Energiesparfunktion automatisch, wenn 5 Sekunden lang kein Signal empfangen wird.
- Die Zeitüberschreitungs-Timerfunktion* schaltet die Übertragung nach 5 Minuten Dauerübertragung aus, um eine zu lange Aussendung zu verhindern. 10 Sekunden vor Abschaltung ertönt ein Signalton und „TOT“ blinkt.

Nach der Abschaltung wird „TOT“ für 10 Sekunden angezeigt, und Sie können nicht senden, bis die Anzeige erlischt.

* Diese Funktion ist je nach Funkgerätemodell eventuell nicht vorhanden.

1 Einen Kanal auswählen



2 Drücken um zu senden

3 Loslassen um zu empfangen

5

◇ SP Lautsprecher-zu-Mikrofon-Umschaltfunktion

Wenn das optionale Lautsprecher-mikrofon nicht verwendet wird, kann der Lautsprecher in ein Mikrofon umgeschaltet werden.

- ① Der Lautsprecher wird, abhängig von der Einstellung des Einstellmodus, automatisch zum Mikrofon, wenn das Funkgerät auf dem Wasser schwimmt. (S. 19)

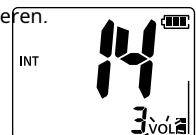


- Drücken Sie [VOL/SQL] während Sie die [PTT]-Taste gedrückt halten, um die Funktion EIN- oder AUSzuschalten.

■ Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke einstellen, solange das Symbol „VOL“ blinkt.

1. Drücken Sie [VOL/SQL] einmal, um den Lautstärke-Einstellmodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Lautstärkepegel einzustellen.
3. Drücken Sie [VOL/SQL] zweimal, um den Lautstärke-Einstellmodus zu verlassen.



■ Rauschsperrpegel einstellen

Die Rauschsperrfunktion ermöglicht das Hören des Audiosignals nur, wenn ein Signal empfangen wird, das stärker als der eingestellte Pegel ist. Ein höherer Pegel unterdrückt schwache Signale, sodass nur stärkere Signale empfangen werden. Ein niedrigerer Pegel ermöglicht das Hören schwacher Signale.

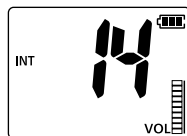
1. Drücken Sie [VOL/SQ] zweimal, um den Rauschsperr-Einstellmodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Rauschsperrpegel so einzustellen, dass das Rauschen gerade verschwindet.
3. Drücken Sie [VOL/SQ] einmal, um den Rauschsperr-Einstellmodus zu verlassen.



■ Lautstärke Laut/Stumm-Funktion

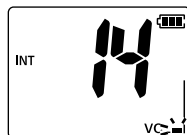
Sie können die Lautstärke mit einer einfachen Bedienung vorübergehend auf Maximum stellen.

- Während Sie [VOL/SQ] gedrückt halten, drücken Sie [▲].
 - Die Lautstärke wird auf die maximale Stufe eingestellt.
 - Drücken Sie erneut [VOL/SQ] und [▲], um die Funktion auszuschalten.



Sie können die Audioausgabe mit einer einfachen Bedienung vorübergehend stummschalten.

- Während Sie [VOL/SQ] gedrückt halten, drücken Sie [▼].
 - Die Lautstärke wird auf Minimum (Aus) eingestellt.
 - Drücken Sie erneut [VOL/SQ] und [▼], um die Funktion auszuschalten.



■ Überwachungsfunktion

Die Monitorfunktion öffnet die Rauschsperrfunktion.

- Die Funktion der Monitortaste kann im Einstellmodus ausgewählt werden. (S. 18)
- Die Monitorfunktion wird aktiviert, indem [MONI] 1 Sekunde lang gedrückt gehalten wird.
 - "BESCHÄFTIGT" blinkt und die Rauschsperrfunktion ist geöffnet.

■ AquaQuake-Wasserableitfunktion

Wasser im Lautsprechergrill kann den Klang des Lautsprechers dämpfen. Die AquaQuake-Wasserableitfunktion entfernt Wasser aus dem Lautsprechergrill, indem sie die Lautsprechermembran vibrieren lässt.

- Die AquaQuake-Wasserableitfunktion ist bei Verwendung des optionalen Lautsprecher-Mikrofons nicht nutzbar.

1. Halten Sie die Tasten [SUHLAUF] und [Hi/Lo] 1 Sekunde lang gleichzeitig gedrückt.
 - "AQUA" angezeigt.
 - Ein niederfrequentes Vibrationssignal ertönt für 10 Sekunden, um das Wasser abzuführen, unabhängig von der eingestellten Lautstärke.

VORSICHT: Das niederfrequente Vibrationssignal ist laut.

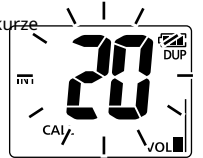
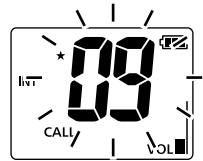
2. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Funktion auszuschalten.

■ Rufkanal einstellen

Standardmäßig ist in jeder Kanalgruppe ein Rufkanal eingestellt.

Sie können in jeder Kanalgruppe Ihren am häufigsten verwendeten Kanal als Rufkanal einstellen, um schnellen Zugriff zu gewährleisten.

- Halten Sie [16/C] 1 Sekunde lang gedrückt, um den Rufkanal auszuwählen.
 - „CALL“ und die Rufkanalnummer werden angezeigt.
- Halten Sie [16/C] erneut 3 Sekunden lang gedrückt (bis ein langer Signalton in zwei kurze Signaltonfolgen wechselt).
 - Die Rufkanalnummer blinkt.
- Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Kanal auszuwählen.
- Drücken Sie [16/C], um den ausgewählten Kanal als Rufkanal festzulegen.
 - Die Rufkanalnummer hört auf zu blinken.



5

■ Ausschalt-Subfunktion

Unterfunktionen können aktiviert werden, indem beim ausgeschalteten Funkgerät eine bestimmte Taste gedrückt gehalten wird.

- ① Diese Funktion ist auch aktiv, wenn die Tastensperre eingeschaltet ist.

- Schalten Sie das Funkgerät aus.
- Halten Sie eine Taste gedrückt, um die Funktion einzuschalten.

Modus	Taste	Funktion
Beleuchtung	[VOL/SQL]	Schaltet die Hintergrundbeleuchtung des LCD und der Tasten ein.
Notfall	[SCAN]	Ein Notfallalarm ertönt, der Ton wird allmählich lauter. VORSICHT: Der Alarm ertönt laut.
Batteriespannung	[FAV]	Zeigt die Batteriespannung an. (Zum Beispiel: [3_60] bedeutet 3,60 V. ① [AL] wird angezeigt, wenn alkalische Batterien verwendet werden.
Blinken	[Hi/L0]	Das LCD- und Tastaturhintergrundlicht blinkt.

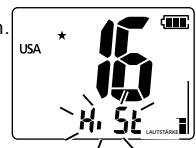
- Die Funktion ist aktiviert, solange die Taste gedrückt gehalten wird.
- ① Die Funktion wird nach Ablauf der eingestellten Zeit ab dem Loslassen der Taste ausgeschaltet, abhängig von der Einstellung des Einstellmodus. (S. 19)
- ① Wenn Sie die Funktion vor Ablauf der eingestellten Zeit ausschalten möchten, drücken Sie eine beliebige Taste.

■ CH-Verlauf-Funktion

Die CH-Verlauf-Funktion wählt schnell den zuletzt verwendeten Kanal aus.

- ① Bis zu 5 Kanäle sind in jeder Kanalgruppe gespeichert.
- ① Der CH-Verlauf wird gespeichert, auch wenn das Funkgerät ein- oder ausgeschaltet wird.

- Drücken Sie [CH/WX] und [▼], um den CH-Verlauf-Auswahlmodus zu starten.
 - „H. St.“ blinkt.
- Drücken Sie [▼], um den gespeicherten Kanal auszuwählen.
- Schalten Sie das Funkgerät aus und drücken Sie dann while Sie [▼] gedrückt halten, um den CH-Verlauf zu löschen.



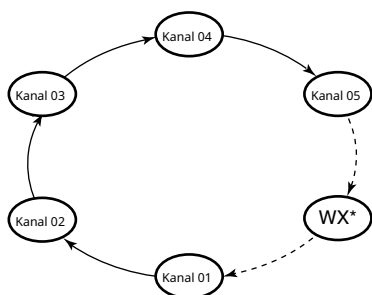
Laufende Kommunikation kann durch das Durchsuchen der Favoritenkanäle gefunden werden. Der SUCHLAUF gilt für alle Funkgerät-Versionen mit Ausnahme der HOL-Version.

Vor dem Starten des Suchlaufs:

- Legen Sie die zu durchsuchenden Kanäle als Favoritenkanäle fest. (S. 15)
 - ① Es werden nur die Favoritenkanäle durchsucht.
- Stellen Sie den Suchlauftyp auf „Prioritätssuchlauf“ oder „Normaler Suchlauf“ in der Einstellung des Einstellmodus ein. (S. 18)

Normaler Suchlauf

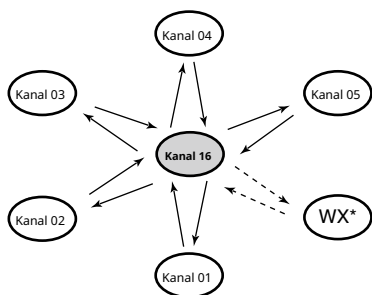
Durchsucht nacheinander alle Favoritenkanäle. Kanal 16 wird nicht durchsucht, sofern er nicht als Favoritenkanal festgelegt ist.



* Für die USA-, EXP- und AUS-Versionen. Ist die Wetterwarnung-Funktion eingeschaltet, wird auch der zuvor gewählte Wetterkanal durchsucht.

Prioritätssuchlauf

Durchsucht nacheinander alle Favoritenkanäle und überprüft dabei regelmäßig den Kanal 16.



* Für die USA-, EXP- und AUS-Versionen. Ist die Wetterwarnung-Funktion eingeschaltet, wird auch der zuvor gewählte Wetterkanal durchsucht.

Wenn ein Signal empfangen wird:

Auf Kanal 16:

Der Suchlauf pausiert, bis das Signal erlischt.

Auf einem anderen Kanal als Kanal 16: Wechselt der Suchlauf zu Dualwatch, bis das Signal erlischt.

■ Favoritenkanäle

Sie können häufig genutzte Kanäle schnell abrufen, indem Sie sie als Favoritenkanäle festlegen. Favoritenkanäle können in jeder Kanalgruppe eingestellt werden.

◆ Einstellen/Löschen

1. Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Kanal auszuwählen.
2. Halten Sie [FAV] 1 Sekunde gedrückt, um den Kanal als Favoritenkanal festzulegen oder zu löschen.
 - Der ausgewählte Kanal ist als Favoritenkanal festgelegt, ★ und „ " wird angezeigt.

◆ Auswählen

- Drücken Sie [FAV].
 - ① Nicht-Favoritenkanäle werden übersprungen und nicht angezeigt.

TIPP: Sie können alle Favoritenkanäle löschen.

- ① Wenn keine Favoritenkanäle vorhanden sind, werden alle Kanäle als Favoritenkanäle gesetzt.

1. Schalten Sie das Funkgerät aus.
2. Halten Sie [FAV] gedrückt und schalten Sie das Funkgerät ein.

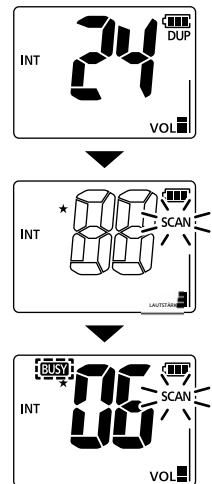
6

■ Starten eines Suchlaufs (außer der HOL-Version)

Beispiel: Starten eines normalen Suchlaufs.

1. Drücken Sie [SCAN], um den Suchlauf zu starten.
 - „SUCHLAUF“ blinkt während eines normalen Suchlaufs.
 - „S“ wird auch während eines Prioritätssuchlaufs angezeigt.
 - „BUSY“ wird angezeigt, wenn ein Signal empfangen wird.
 - ① Wenn ein Signal empfangen wird, pausiert der Suchlauf, bis das Signal verschwindet, oder wird nach 5 Sekunden fortgesetzt, abhängig von der Einstellung des Einstellmodus. (S. 18)
 - ① Bei Empfang eines Signals auf Kanal 16 während eines Prioritätssuchlaufs ertönen 2 Pieptöne und „ " blinkt.
2. Drücken Sie [SCAN], um den Suchlauf zu beenden.

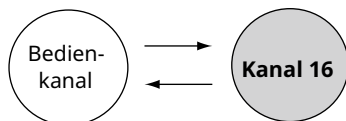
TIPP: Um Signale korrekt zu empfangen, stellen Sie unbedingt die Rauschsperrung auf ein geeignetes Niveau ein.



■ Beschreibung

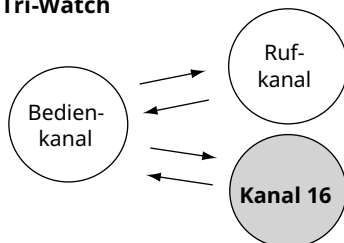
Dualwatch und Tri-Watch sind praktisch, um Kanal 16 periodisch zu überwachen, während Sie auf einem anderen Kanal arbeiten.

Dualwatch



Überprüft periodisch Kanal 16 während des Betriebs auf einem anderen Kanal.

Tri-Watch



Überprüft periodisch Kanal 16 und den Rufkanal während des Betriebs auf einem anderen Kanal.

Wenn ein Signal empfangen wird:

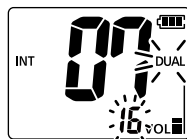
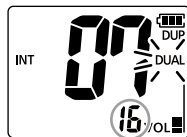
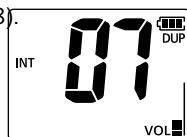
Auf Kanal 16: Dualwatch/Tri-Watch bleibt auf Kanal 16, bis das Signal verschwindet

Auf dem Rufkanal: Tri-Watch wechselt zu Dualwatch, bis das Signal auf dem Rufkanal verschwindet.

■ Bedienung

Beispiel: Bedienung von Dualwatch auf Kanal 7.

1. Wählen Sie Dualwatch in der Einstellung des Einstellmodus (S. 18).
2. Drücken Sie [▲] oder [▼], um den Kanal auszuwählen.
3. Halten Sie [DUAL] für 1 Sekunde gedrückt.
 - Dualwatch wird aktiviert.
 - „DUAL“ und „16“ blinken während Dualwatch.
 - „CALL“ wird angezeigt, wenn auf dem Rufkanal ein Signal empfangen wird.
4. Drücken Sie erneut [DUAL], um Dualwatch zu deaktivieren.



■ Verwendung des Einstellmodus

Selten geänderte Einstellungen können im Einstellmodus vorgenommen werden. Sie können die Einstellungen des Funkgeräts an Ihre Vorlieben und Betriebsweise anpassen.

1. Halten Sie [VOL/SQL] gedrückt und drücken Sie [], um in den Einstellmodus zu wechseln.

- Der Eintrag „Beep“ wird angezeigt.

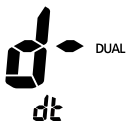
① Wenn das Funkgerät ausgeschaltet ist:

Halten Sie [VOL/SQL] gedrückt und drücken Sie innerhalb von einer Sekunde []. Dadurch wird das Funkgerät eingeschaltet und der Einstellmodus aktiviert.

2. Drücken Sie [VOL/SQL] oder drücken Sie [▲] oder [▼], während Sie [VOL/SQL] gedrückt halten, um ein Element auszuwählen.

3. Drücken Sie [▲] oder [▼], um eine Option auszuwählen.

4. Drücken Sie [16/C], um den Einstellmodus zu verlassen.

• Beep 	• WX Alert*1 	• Suchlauf-Typ*2 
• Suchlauf-Timer*2 	• Automatischer Suchlauf*2 	• Dual-/Tri-Watch*2 
• SQL-Tastenfunktion 	• Hintergrundbeleuchtung 	• Kontrast 
• Energiesparen 	• CH-Anzeige*3 	• Float'n Flash 
• Float'n Flash Alarm 	• Float'n Flash Energiesparen 	• Niedriger Batteriestand-Alarm 
• Unterfunktion Zeitverzögerung 	• Automatische SP-Linienkonvertierung 	

*1 Für die USA-, EXP- und AUS-Funkgeräteversionen *2 Ausgenommen die HOL-Version

*3 Der „CH-Anzeige“-Punkt wird für jede wählbare Kanalgruppe angezeigt.

■ Einstellmodus-Elemente

HINWEIS: Die im Funkgerät enthaltenen Einstellmoduspunkte können je nach Funkgerätversion oder Voreinstellungen unterschiedlich sein. Fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Details.

Tastenton " **PIP** "

Schaltet die Tastentonfunktion EIN oder AUS.

AUS: Schaltet die Funktion für einen lautlosen Betrieb aus.

EIN: Beim Drücken einer Taste ertönt ein Signalton.

Wetterwarnung " **Luft** "

(Für die USA-, EXP- und AUS-Versionen)

Schaltet die Wetterwarnungsfunktion EIN oder AUS.

① Siehe Seite 10 für Details.

AUS: Das Funkgerät erkennt keinen Wetterwarnungston.

EIN: Das Funkgerät erkennt den Wetterwarnungston, das Symbol „ **☁** “ blinkt und ein Signalton ertönt.

① Das Blinken endet, wenn eine andere Taste gedrückt wird.

Suchlauftyp " **Pri** "

(Ausgenommen die HOL-Version)

Schaltet die Prioritätssuchlauf-Funktion EIN oder AUS.

AUS: Der Suchlauftyp ist auf „Normal“ eingestellt, der alle Favoritenkanäle in der Kanalgruppe nacheinander absucht.

EIN: Der Suchlauftyp ist auf „Priorität“ eingestellt, der alle Favoritenkanäle in der Kanalgruppe nacheinander absucht und dabei regelmäßig Kanal 16 (Prioritätskanal) überprüft.

SuchlaufTIMER " **SLT** "

(Ausgenommen die HOL-Version)

Schaltet den Suchlauf-Wiederaufnahme-Timer EIN oder AUS.

AUS: Wenn auf einem Kanal ein Signal erkannt wird, pausiert der Suchlauf, bis das Signal verschwindet, und setzt dann fort.

AN: Wenn auf einem Kanal ein Signal erkannt wird, pausiert der Suchlauf 5 Sekunden und setzt anschließend fort. Verschwindet das Signal innerhalb von weniger als 5 Sekunden, wird der Suchlauf sofort fortgesetzt.

Automatischer Suchlauf " **Auto** "

(Ausgenommen die HOL-Version)

Schaltet die Funktion Automatischer Suchlauf EIN oder AUS. AUS: Die Funktion ist deaktiviert.

AN: Der Suchlauf startet automatisch, wenn kein Signal empfangen wird oder 30 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt.

Dual/Tri-Watch " **dt** "

(Ausgenommen die HOL-Version)

Wählt Dual-Watch oder Tri-Watch.

d- (Dual): Überprüft periodisch Kanal 16, während auf einem anderen Kanal gearbeitet wird.

t- (Tri): Überprüft periodisch Kanal 16 und den Rufkanal, während auf einem anderen Kanal gearbeitet wird.

SQL-Tastenfunktion " **SQLS** "

Die Funktion öffnet vorübergehend die Rauschsperr.

Pu (Drücken): Die Monitor-Funktion wird aktiviert, wenn [VOL/SQL] länger als 1 Sekunde gedrückt gehalten wird. Die Rauschsperr bleibt während des Haltens der Taste geöffnet.

Ho (Hold): Die Monitorfunktion wird aktiviert, wenn die Taste [VOL/SQL] länger als 1 Sekunde gedrückt gehalten wird. Die Rauschsperr bleibt geöffnet, bis der Benutzer eine Taste betätigt.

Hintergrundbeleuchtung " **R.BL** "

Schaltet die automatische Hintergrundbeleuchtungsfunktion Ein oder Aus.

Aus: Die Funktion ist deaktiviert.

Ein: Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich für 5 Sekunden ein, wenn der Benutzer eine Taste drückt, ausgenommen [PTT].

Kontrast " **Lcdc** "

Wählt den Anzeige-Kontrast des Funkgeräts aus.

Hi: Der Anzeige-Kontrast des Funkgeräts ist auf Hoch eingestellt.

Lo: Der Anzeige-Kontrast des Funkgeräts ist auf Niedrig eingestellt.

Energiesparfunktion " **P.SR** "

Schaltet die Energiesparfunktion Ein oder Aus.

AUS: Die Funktion ist deaktiviert.

Ein: Die Energiesparfunktion reduziert den Stromverbrauch, indem sie den Empfangskreis des Funkgeräts in festgelegten Intervallen deaktiviert.

CH-Anzeige ”/“ ”/“ ”

Legt die Anzahl der Stellen für die Anzeige der Kanalnummer fest. Die Einstellungen können für jede Kanalgruppe individuell gewählt werden.
3d: Die Kanalnummer wird dreistellig angezeigt, zum Beispiel „78A“.
4d: Die Kanalnummer wird in vier Ziffern angezeigt, beispielsweise „1078“.

Float’n Flash “FLAS”

Schaltet die Float’n Flash-Funktion EIN oder AUS. Das Funkgerät kann leicht aus dem Wasser geborgen werden.
① Diese Funktion ist aktiv, auch wenn das Funkgerät ausgeschaltet ist.
AUS: Diese Funktion ist deaktiviert.
AN: Die Hintergrundbeleuchtung, die LED oder beide senden ein blinkendes Licht, wenn das Funkgerät auf dem Wasser schwimmt.
① Diese Funktion ist vorübergehend deaktiviert, und das Funkgerät kann bedient werden, wenn eine Taste gedrückt wird. Diese Funktion wird 10 Sekunden nach Loslassen der Taste wieder aktiviert.

Float’n Flash-Alarm “FLAL”

Legt fest, ob beim Blinken der Beleuchtung ein Alarm ertönt, wenn das Funkgerät auf dem Wasser schwimmt.
① Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Float’n Flash-Funktion eingeschaltet ist.
AUS: Der Alarm ertönt nicht.
AN: Der Alarm ertönt, während die Beleuchtung blinkt, wenn das Funkgerät auf dem Wasser schwimmt.
VORSICHT: Der Alarm ertönt laut.

Float’n Flash Energiesparfunktion “FLAS”

Schaltet die Float’n Flash Energiesparfunktion EIN oder AUS.
① Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn die Float’n Flash-Funktion eingeschaltet ist.
AUS: Diese Funktion ist deaktiviert.
EIN: Wenn das Funkgerät auf dem Wasser schwimmt, wechselt es in den Float’n Flash Energiesparmodus, um die Batterielebensdauer zu verlängern.

Batterie-Schwachwarbungsfunktion “ ”

Legt fest, ob ein Alarm ertönt, wenn die Batterie schwach ist. Ein Signal ertönt jedes Mal, wenn die Batteriezustandsanzeige unter einen festgelegten Wert fällt. Das Signalintervall ändert sich, wie nachstehend gezeigt, entsprechend der Anzahl der angezeigten Balken

Option	Signalintervall		
	 Batterie erschöpft	 Aufladen erforderlich	 Mittel
AUS	Diese Funktion ist AUS.		
1	Alle 30 Sekunden	—	—
2		Alle Minuten	Alle 2 Minuten
3			

Verzögerungs-Timer-Unterfunktion “ ”

Stellt die Verzögerungs-Timer-Unterfunktion auf 10, 30, 60 Sekunden oder AUS ein. Eine Unterfunktion wird nach Ablauf der eingestellten Zeit nach Loslassen einer bestimmten Taste deaktiviert.
① Wenn der Timer auf AUS eingestellt ist, wird die Unterfunktion beim Loslassen der angegebenen Taste deaktiviert.
① Siehe Seite 13 für Einzelheiten.

Auto SP Line Convert “SP_L”

Schaltet die Auto-SP-Leitungs-Konvertierungsfunktion EIN oder AUS.
① Der Lautsprecher wird durch Drücken von [VOL/SQL] bei gleichzeitigem Halten von [PTT] zum Mikrofon, unabhängig von dieser Einstellung. (S. 11)
AUS: Diese Funktion ist ausgeschaltet.
EIN: Wandelt den Lautsprecher automatisch in ein Mikrofon um, wenn das Funkgerät auf dem Wasser schwimmt.

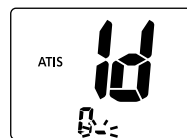
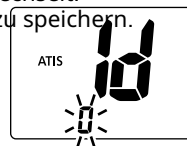
ATIS CODE (Nur für die HOL- und FRG-Versionen)

Die ID des Automatischen Sendegeräte-Identifikationssystems (ATIS) besteht aus 10 Ziffern. Sie können die ID wie folgt einstellen und bestätigen.

HINWEIS: Sie können diesen Anfangscode NUR EINMAL eingeben. Nach der Eingabe kann nur Ihr Händler oder Vertriebspartner ihn ändern. Wenn Ihr ATIS-Code bereits eingegeben wurde, ist diese Eingabe nicht erforderlich.

◇ Einstellung des ATIS-Codes

1. Schalten Sie die Stromversorgung AUS.
2. Halten Sie [16/C] gedrückt und drücken Sie .
 - Wechselt in den ATIS-Code-Einstellmodus.
3. Drücken Sie [▲] oder [▼], um die Zahl für die erste Stelle des ATIS-Codes auszuwählen.
4. Drücken Sie [CH/WX], um zur nächsten Stelle zu wechseln, und wählen Sie anschließend mit [▲] oder [▼] eine Zahl aus.
 - Durch Drücken von [VOL/SQL] wird zur vorherigen Stelle gewechselt.
5. Nach Eingabe der 10. Stelle drücken Sie [Hi/Lo], um den Code zu speichern.
 - Die Codezahl hört auf zu blinken.
 - Drücken Sie [16/C], um in den normalen Betriebsmodus zurückzukehren.



◇ Bestätigung des ATIS-Codes

(Kann nur durchgeführt werden, wenn der ATIS-Code programmiert wurde.)

1. Schalten Sie die Stromversorgung AUS.
2. Halten Sie [16/C] gedrückt und drücken Sie , um in den ATIS-Code-Bestätigungsmodus zu wechseln.
 - Die gespeicherte Codenummer wird angezeigt.
 - Drücken Sie [CH], um die nächste Ziffer auszuwählen, und [VOL/SQL], um die vorherige Ziffer auszuwählen.
3. Drücken Sie [16/C], um den ATIS-Bestätigungsmodus zu verlassen.



■ Spezifikationen

① Alle angegebenen Spezifikationen können ohne Vorankündigung oder Verpflichtung geändert werden.

① Messungen ohne Antenne durchgeführt.

Allgemein		M73		
Frequenzbereich	SENDE	156.025 ~ 157,425 MHz		
	RX	156.050 ~ 163,275 MHz		
Art der Emission		16K0G3E (FM)		
Antenneimpedanz		50 Ω Nennwert		
Eingangsimpedanz (Mikrofon)		2 kΩ		
Ausgangsimpedanz (Audio)	Extern	4 Ω		
	Intern	8 Ω		
Temperaturbereich		-20°C ~ +60°C, -4°F ~ +140°F		
Versorgungsspannung		Negative Masse: 3,7 V DC Nennwert		
Stromverbrauch (bei 3,7 V DC) (ungefähr)	Maximale Audio	Externer Lautsprecher: 0,2 A Interner Lautsprecher: 0,4 A		
	Senden Hoch	5 W: 2.6 A 1 W: 1.0 A		
Abmessungen (Anbauten nicht berücksichtigt)		59,7 (B) × 140,5 (H) × 38,7 (T) mm 2.4 (B) × 5,5 (H) × 1,5 (T) Zoll		
Gewicht (circa)		293 g, 10,3 oz (einschließlich Batteriepacks, Antenne und Gürtelklammer)		
Sender		M73		
Nenn-Ausgangsleistung		5 W oder 1 W		
SAR 10g				
Modulation		Variable Reaktanz-Frequenzmodulation		
Maximale Frequenzabweichung		±5 kHz		
Frequenzfehler		±10 ppm		
Fremdstrahlungen		-68 dBc (typisch)		
Leistung im Nebenkanal		70 dB		
Audio-Oberwellenverzerrung (bei 60 % Modulationsabweichung)		10%		
Restmodulation		40 dB		
Frequenzgang des Audiosignals		+1 dB bis -3 dB bei 6 dB/Oktave von 300 Hz bis 3000 Hz		
Empfänger		M73		
Empfindlichkeit (typisch)		00,25 µV bei 12 dB SINAD		
Rauschsperrnempfindlichkeit (typisch (an der Schaltschwelle))		00,25 µV		
Audio-Ausgangsleistung (bei 10 % Verzerrung)	Extern (mit 4 Ω)	0.3 W (typisch)		
	Intern (mit 8 Ω)	0.7 W (typisch)		

10 SPEZIFIKATIONEN UND OPTIONEN

■ Spezifikationen

Empfänger	M73		
Nebeneinander-Kanalselektivität	70 dB (typisch)		
Störantwort	70 dB (typisch)		
Intermodulation	70 dB (typisch)		
Brummen und Rauschen			
Frequenzgang des Audiosignals	+1 dB bis -3 dB bei -6 dB/Oktave von 300 Hz bis 3000 Hz		

■ Optionen

◇ Batteriepacks/Batterien

Gehäuse-BP-296 Li-Ionen-Batteriepack

Spannung: 3,6 V

Kapazität: 1800mAh (typisch)

Batterielebensdauer: Ungefähr 12 Stunden*

* Wenn die Energiesparfunktion EIN ist, und die Betriebszeiten unter folgenden Bedingungen berechnet werden:

TX : RX : Standby = 5 : 5 : 90

• BP-297 Batteriefach

Batteriefach für 3 × AAA (LR03) Alkalibatterien

Einige Optionen sind möglicherweise nicht in allen Ländern verfügbar. Bitte fragen Sie Ihren Händler nach Details.

◇ Ladegerät

• BC-235 Schreibtischladegerät

+BC-217 Netzadapter

Zum schnellen Aufladen eines Batteriepacks.

• BC-238 Mehrfachladegerät + OPC-2416 Gleichstromkabel zum schnellen Laden von bis zu 6 Batteriepacks.

① Die AD-138 Ladeadapter sind installiert.

◇ Andere

• FA-SC59V Antenne

• MB-133 Gürtelschlaufe

• HM-213 Lautsprechermikrofon Vollformat, wasserdicht, inkl.

Krokodilklemme zur Befestigung an Hemd oder Kragen usw.

■ Verwendung des BP-297

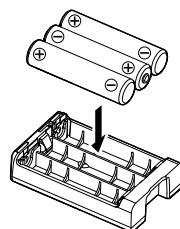
Bei Verwendung des optionalen BP-297 Batteriegehäuses 3 × AAA(LR03) Alkaline-Batterien einlegen.

VORSICHT:

- NIEMALS gebrauchte Batteriezellen verbrennen, da die inneren Batterie-Gase zum Bersten führen können.
- NIEMALS ein abgenommenes Batteriegehäuse Wasser aussetzen. Wenn das Batteriegehäuse nass wird, vor Gebrauch unbedingt trocknen.
- NIEMALS Batterien mit beschädigter Isolationsabdeckung verwenden.
- NIEMALS das Funkgerät in das Ladegerät einsetzen und laden, wenn das optionale Batteriegehäuse angebracht ist.

HINWEIS:

- Beim Einlegen der Batterien darauf achten, dass alle dieselbe Marke, denselben Typ und dieselbe Kapazität haben. Alte und neue Batterien nicht mischen.
- Die Batterieanschlüsse sauber halten. Es ist ratsam, diese gelegentlich zu reinigen.
- Das Funkgerät kann sinken, wenn das optionale Batteriefach angebracht ist. (Abhängig vom Gewicht der eingesetzten Batterien.)
- Bei Verwendung des optionalen Batteriefachs ist die Ausgangsleistung auf Niedrigleistung festgelegt.



■ Verwendung des HM-213

Krokodilklemme

Zur Befestigung des Lautsprechermikrofons an Hemd oder Kragen.

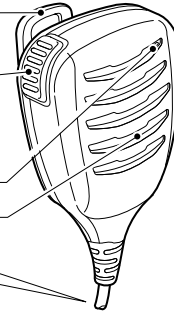
PTT-Schalter

Zum Senden drücken.
Loslassen, um zu empfangen.

Mikrofon

Lautsprecher

Schalten Sie das Funkgerät aus, bevor Sie das HM-213 anschließen.



HINWEIS:

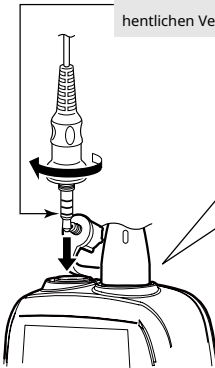
- Tauchen Sie den Stecker NIEMALS ins Wasser. Wenn der Stecker nass wird, STELLEN SIE SICHER, dass er vor dem Anschluss an das Funkgerät trocken ist.
- Das Mikrofonelement befindet sich oben am Sprechfunkmikrofon, wie in der obigen Abbildung gezeigt. Für optimale Verständlichkeit Ihrer Übertragung halten Sie das Mikrofon etwa 5 bis 10 cm von Ihrem Mund entfernt und sprechen mit normaler Lautstärke.

10

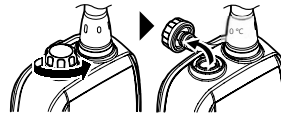
◇ Anbringen des HM-213

1. Schalten Sie die Stromversorgung AUS.
 2. Stecken Sie den Anschluss des Sprechfunkmikrofons in den [SP/MIC]-Anschluss und schrauben ihn fest, wie unten gezeigt.
- ① Achten Sie darauf, das Gewinde nicht zu beschädigen.

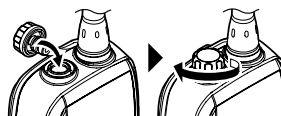
VORSICHT: Befestigen Sie den Anschluss des Lautsprecher-Mikrofons sicher, um einen versehentlichen Verlust oder das Eindringen von Wasser in den Anschluss zu verhindern.



Abnehmen: Drehen Sie die [SP/MIC]-Kappe gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie sie danach ab.



Anbringen: Setzen Sie die [SP/MIC]-Kappe auf und drehen Sie sie vollständig im Uhrzeigersinn fest.



HINWEIS: BEHALTEN SIE die [SP/MIC]-Kappe des Funkgeräts bei, wenn das Sprechfunkmikrofon nicht verwendet wird. Wenn die Abdeckung nicht angebracht ist, kann Wasser in das Funkgerät eindringen. Zudem rosten die Anschlüsse (Pins) oder das Funkgerät funktioniert fehlerhaft, wenn der Anschluss nass wird.

11 UKW-SEEFUNKKANALLISTE

■ Für M73 (USA und EXP)

HINWEIS: Wenn die „CH-Anzeige“ im Einstellmodus auf „3d“ gesetzt ist, wird die Kanalnummer mit drei Ziffern angezeigt. Details siehe Seite 19. (Beispiel: „1001“ wird als „01A“ angezeigt.)

Kanalnummer			Frequenz (MHz)	
USA	INT	CAN	Senden	Empfangen
	01	01	156.050	160.650
1001	1001*4		156.050	156.050
	02	02	156.100	160.700
	03	03	156.150	160.750
	04		156.200	160.800
		1004	156.200	156.200
	05		156.250	160.850
1005	1005*4	1005	156.250	156.250
06	06	06	156.300	156.300
	07		156.350	160.950
1007	1007*4	1007	156.350	156.350
08	08	08	156.400	156.400
09	09	09	156.450	156.450
10	10	10	156.500	156.500
11	11	11	156.550	156.550
12	12	12	156.600	156.600
13*1	13	13*1	156.650	156.650
14	14	14	156.700	156.700
15*3	15*2	15*1	156.750	156.750
16	16	16	156.800	156.800
17*1	17	17*1	156.850	156.850
	18		156.900	161.500
1018	1018*4	1018	156.900	156.900
	19		156.950	161.550
1019	1019	1019	156.950	156.950
	2019		Nur Empfang	161.550
20	20	20*1	157.000	161.600
1020	1020		157.000	157.000
	2020		Nur Empfang	161.600
	21		157.050	161.650
1021	1021*4	1021	157.050	157.050
		2021	Nur Empfang	161.650
	22		157.100	161.700
1022	1022*4	1022	157.100	157.100
	23	23	157.150	161.750
1023	1023*4		157.150	157.150
		2023	Nur Empfang	161.750
24	24*5	24	157.200	161.800
25	25*5	25	157.250	161.850
		2025	Nur Empfang	161.850
26	26*5	26	157.300	161.900
27	27	27	157.350	161.950
	1027*4		157.350	157.350
28	28	28	157.400	162.000
			157.400	157.400
		2028	Nur Empfang	162.000
	60	60	156.025	160.625

Kanalnummer			Frequenz (MHz)	
USA	INT	CAN	Senden	Empfangen
	61		156.075	160.675
		1061	156.075	156.075
	62		156.125	160.725
		1062	156.125	156.125
	63		156.175	160.775
1063	1063*4	1063	156.175	156.175
	64	64	156.225	160.825
		1064	156.225	156.225
	65		156.275	160.875
1065	1065*4	1065*1	156.275	156.275
	66		156.325	160.925
1066	1066*4	1066*1	156.325	156.325
67*1	67	67	156.375	156.375
68	68	68	156.425	156.425
69	69	69	156.475	156.475
71	71	71	156.575	156.575
72	72	72	156.625	156.625
73	73	73	156.675	156.675
74	74	74	156.725	156.725
	75*2	75*1	156.775	156.775
	76*2	76*1	156.825	156.825
77*1	77	77*1	156.875	156.875
	78		156.925	161.525
1078	1078	1078	156.925	156.925
	2078		Nur Empfang	161.525
	79		156.975	161.575
1079	1079	1079	156.975	156.975
	2079		Nur Empfang	161.575
	80		157.025	161.625
1080	1080*4	1080	157.025	157.025
	81		157.075	161.675
1081	1081*4	1081	157.075	157.075
	82		157.125	161.725
1082	1082*4	1082	157.125	157.125
	83		157.175	161.775
1083	1083*4	1083	157.175	157.175
		2083	Nur Empfang	161.775
84	84*5	84	157.225	161.825
85	85*5	85	157.275	161.875
86	86*5	86	157.325	161.925
87	87	87	157.375	157.375
88	88	88	157.425	157.425

*1 Nur niedrige Leistung

*2 Nur niedrige Leistung, außer bei der AUS-Version

*3 Nur Empfang

*4 Nur für die USA- und EXP-Versionen

*5 Nur für die AUS-Versionen

HINWEIS: Simplex-Kanäle 1021, 1023, 1081, 1082 und 1083 dürfen in US-Gewässern von der allgemeinen Öffentlichkeit nicht rechtmäßig verwendet werden.

Das Funkgerät lässt sich nicht einschalten.

- Die Batterie ist erschöpft.
→ Laden Sie das Batteriepacks auf. (S. 8)
- Das Batteriepacks ist nicht korrekt angebracht.
→ Bringen Sie das Batteriepacks korrekt an. (S. 3)

Aus dem Lautsprecher kommt wenig oder kein Ton.

- Der Rauschsperrpegel ist zu hoch eingestellt.
→ Stellen Sie den Rauschsperrpegel ein. (S. 12)
- Die Lautstärke ist zu niedrig eingestellt.
→ Stellen Sie die Lautstärke ein.
- Der Lautsprecher wurde Wasser ausgesetzt.
→ Verwenden Sie die AquaQuake-Wasserableitfunktion, um Wasser aus dem Lautsprechergitter zu entfernen.
(p. 12)

Sie können nicht senden oder keine hohe Sendeleistung wählen.

- Einige Kanäle sind gemäß Vorschriften für niedrige Leistung oder nur Empfang zugelassen.
→ Wechseln Sie den Kanal. (S. 9)
- Die Ausgangsleistung ist auf niedrig eingestellt.
→ Drücken Sie [Hi/Lo], um hohe Leistung auszuwählen. (S. 4)

Der SUCHLAUF startet nicht.

- Mehr als 2 Favoritenkanäle sind nicht eingestellt.
→ Legen Sie die Favoritenkanäle fest. (S. 15)

Kein Signalton.

- Die Tastentonfunktion ist AUS.
→ Schalten Sie die Tastentonfunktion ein. (S. 18)

Die Tastatur funktioniert nicht.

- Die Tastatur ist gesperrt.
→ Halten Sie [] 1-5 Sekunde lang gedrückt, um die Tastatur zu sperren oder zu entsperren. (S. 4)

